

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung – die Unterrichtsnachbesprechung .....</b>	1
1.1	Problembeschreibung und Fragestellung .....	2
<b>2</b>	<b>Forschungsdesign und methodologische Entscheidungen .....</b>	7
2.1	Rahmungen als kommunikative Orientierung .....	7
2.2	Methodische Folgerungen .....	9
2.3	Ein mehrperspektivischer Zugang zum Feld .....	10
2.4	Die Kommunikationsanalyse als Schlüssel zum Verständnis .....	13
<b>3</b>	<b>Das Referendariat .....</b>	17
3.1	Institutionelle Rahmenbedingungen .....	17
3.2	Vorgaben des MSW für die Referendar:innenausbildung .....	19
3.3	Umsetzung der Vorgaben aus dem MSW .....	26
3.3.1	Dokumente als Daten .....	27
3.4	Die Dokumentenanalyse .....	28
3.4.1	Das Beratungskonzept der ZfsL in NRW .....	30
3.4.2	Erwachsenenbildung – autonome Lerner .....	38
3.4.3	Der „autonome Lerner“ – ein begriffsklärender Exkurs .....	42
3.4.4	Das humanistische Menschenbild .....	52
3.5	Ergebnisse der Dokumentenanalyse .....	56
<b>4</b>	<b>Die Lehrkräfteausbildung im Spiegel der Sozialforschung .....</b>	61
4.1	Beispiele zum Forschungsstand .....	62
4.2	Die eigene Untersuchung im Forschungskontext .....	67

<b>5</b>	<b>Die Methodik der Untersuchung .....</b>	71
5.1	Erhebungsverfahren der UNB – die nichtteilnehmende Beobachtung .....	72
5.2	Das Auswertungsverfahren für die UNB .....	75
5.2.1	Auswertung der Daten .....	77
5.3	Die Repräsentanz der Daten .....	79
<b>6</b>	<b>Soziale Positionierungen .....</b>	81
6.1	Freiheit und Diskurs .....	82
6.2	Interaktion als wechselseitige Beziehung .....	83
6.3	Der Begriff der Positionierung .....	84
6.4	Positionierung als kommunikativ hergestellte Identität .....	89
<b>7</b>	<b>Die Rekonstruktion einer UNB – der 2. UB von Frau Henke .....</b>	93
7.1	Die Unterrichtsnachbesprechung als kommunikative Gattung .....	95
7.2	„Die LAA hat das Wort“ – die Stundenreflexion als Gesprächseröffnung .....	99
7.2.1	Die Dimensionierung des Lernziels .....	102
7.2.2	Die Faktizität des Stundenlernziels .....	105
7.2.3	Die Passivkonstruktion in der Lernzielformulierung .....	106
7.2.4	Die Diktumsgadierung des Lernziels .....	108
7.3	Der Beratungsbedarf der LAA .....	111
7.4	Feedback zur Stellungnahme der Referendarin .....	117
7.5	Die Klärung des Beratungsanliegens .....	121
7.5.1	Umgang mit Schüleräußerungen als erstes Beratungsanliegen .....	122
7.5.2	Die inhaltliche Vertiefung am Stundenende .....	129
7.6	Die Positivrunde der UNB .....	136
7.7	Die Beratung während der UNB .....	142
7.7.1	Die Fragestrategie des Fachleiters .....	142
7.7.2	Relevanzrückstufungen .....	150
<b>8</b>	<b>Zentrale Positionierungen – eine erste Verdichtung .....</b>	155
8.1	Positionierungen der Referendarin .....	155
8.1.1	Positionierung als erfolgreiche Lehrkraft am Anfang der UNB .....	156
8.1.2	Positionierung als moralisch handelnde Lehrkraft ...	157
8.1.3	Positionierung als begeisterte Lehrkraft .....	160

8.1.4	Positionierung als wissbegierige Lehrkraft .....	162
8.2	Positionierungen des Fachleiters .....	164
8.2.1	Die UNB als gemeinsamer Diskurs .....	164
8.2.2	Semantische Herabstufungen – Tipps und andere Nebensächlichkeiten .....	166
8.2.3	Die Weg-Metapher in der UNB .....	167
8.3	Zentrale Positionierungen .....	172
8.3.1	Die LAA als ein Ausbildungstyp nach Košinár .....	173
8.3.2	Gegenläufige Positionierungsstrategien .....	178
<b>9</b>	<b>Die Sicht der Referendarin .....</b>	<b>183</b>
9.1	Das Nachträgliche Laute Denken (NLD) .....	183
9.2	Die Reaktionen der LAA auf die UNB .....	186
9.2.1	Das Warten auf die „Gewitterwolke“ .....	187
9.2.2	Die Sprechweise des Fachleiters .....	194
9.3	Zusammenfassung der Ergebnisse des NLD .....	201
<b>10</b>	<b>Die Gruppendiskussion – Bilder über Bilder .....</b>	<b>205</b>
10.1	Die Gruppendiskussion .....	205
10.1.1	Die Gruppendiskussion im Kernseminar .....	206
10.2	Überblick über die Inhalte der Gruppendiskussion .....	207
10.3	Zur Methodik – die Metaphernanalyse .....	213
10.3.1	Was ist eine Metapher? .....	216
10.3.2	Die Metaphernanalyse der Gruppendiskussion .....	219
10.4	Metaphern in der Gruppendiskussion .....	220
10.4.1	Identifizierte Metaphern – eine erste Zusammenfassung .....	228
10.4.2	Etwas aus der UNB „mitnehmen“ .....	229
10.4.3	Viel mitnehmen, ohne dabei die Orientierung zu verlieren .....	232
10.4.4	Metaphorische Ableitungen .....	236
10.5	Zusammenfassung der Metaphernanalyse .....	242
<b>11</b>	<b>Vergleich zwischen den drei kommunikativen Instanzen .....</b>	<b>245</b>
11.1	Die Referendar:innen .....	246
11.1.1	Die Bedeutung der Benotung .....	246
11.1.2	Die Gesprächsführung .....	247
11.1.3	Das Mitnehmen von Wissensbeständen .....	247
11.1.4	Die Ablehnung der Schüler:innenrolle .....	248

11.2	Das MSW .....	249
11.3	Die Fachleitungen .....	250
11.3.1	Die Rolle der erwachsenen Lernenden in der Ausbildung .....	250
11.3.2	Die Gesprächsführung während der UNB .....	252
11.4	Das Zusammenwirken der drei Instanzen .....	252
11.4.1	Der Autonomiebegriff .....	253
11.4.2	Die Bedeutung der Noten .....	254
11.4.3	Gesprächsführung und kritische Rückmeldungen ....	255
<b>12</b>	<b>Die Ergebnisse im Kontext der Forschungsfrage .....</b>	<b>259</b>
12.1	Was folgt? .....	259
12.1.1	Die Notengebung .....	260
12.1.2	Der Sinn vermeintlich dysfunktionaler Kommunikation .....	261
12.1.3	Größere Transparenz für die unterschiedlichen Rahmungen der UNB .....	263
<b>Anhang</b>	.....	<b>269</b>
<b>Literatur</b>	.....	<b>271</b>